



nur ca. 0,15 Euro pro Kartenzahlung von der eigenen Hausbank berechnet. Weitere Miet- und Buchungsgebühren fallen nicht an.

Praktische Handhabung

Oberste Priorität bei der Entwicklung eines Systems ist die "praktische Handhabung", die das Arbeiten erleichtern soll. Voraussetzung: Die Bedienung muss einfach und auch der richtige Knopf immer schnell zu erkennen sein, damit keine Hürden oder ein Mehraufwand an Zeit im Institutsalltag entstehen. Die Software muss quasi "mitdenken" und typische Bedienungsfehler am besten von vornherein vermeiden bzw. dafür sorgen, dass diese leicht und schnell korrigiert werden können.

Gleich starten

Um die Einführung der neuen Technik möglichst reibungslos und ohne große Vorarbeit zu realisieren, kann das System vielfach bereits vor der Auslieferung mit den Daten des Kosmetiksalons - etwa Preislisten, Mitarbeiter oder Produkte der verwendeten Marken - 'gefüllt' werden. So kann es gleich am Tag nach der Schulung im Institut losgehen.

Auf Service achten

Wer sich für ein EDV-Kassensystem entscheidet, sollte sich vor dem Kauf auch über den Service informieren, den die Firma bietet, wenn es einmal Störungen geben sollte oder Fragen in der Handhabung entstehen. Ist die Hotline während der üblichen Geschäftszeiten besetzt? Welche Reparaturzeiten im Störfall werden veranschlagt? Gibt es kostenlose Ersatzgeräte, wenn die Hardware einmal nicht funktioniert? Wie sieht es damit nach Ablauf der Garantiezeit aus? Diese Fragen spielen eine entscheidende Rolle bei der Anschaffung - da darf man nicht nur die Preise vergleichen.

hs

SOFTWARE fürs Institut

Kassensysteme mit EDV-Programmen sollen vielfältige Aufgaben erfüllen. Es ist nicht damit getan, dass schnell eine Rechnung erstellt werden kann und vielleicht noch das Bestellsystem vereinfacht wird. Wer Geld in eine gute Software investiert, erwartet sich mehr davon - und sollte die Möglichkeiten auch Gewinn bringend nutzen.

Ein Kassensystem, mit dem man mehr über seinen Betrieb erfahren und dabei noch Verwaltungsaufgaben sehr viel schneller und einfacher erledigen kann, ist zum Beispiel das System "Comcash" von der Firma "Comhair". Durch eine integrierte DATEV-Schnittstelle, mit der das bereits automatisch kontierte Kassenbuch im richtigen Format gespeichert dem Steuerberater übergeben werden kann, werden auch Kosten gesenkt. Die Kassendaten müssen nämlich nicht mehr vom Steuerberater erfasst werden, sondern können stattdessen gleich per Diskette in sein Buchhaltungsprogramm importiert werden. Das System ermöglicht es, die Bezahlung per EC-Karte ohne die sonst üblichen hohen Mietgebühren für ein EC-Kartenterminal anzubieten. Beim verwendeten Lastschriftverfahren werden dafür in der Regel